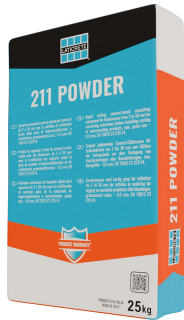




211 POWDER

DS-2390-0721

**Globally Proven
Construction Solutions**



1. PRODUKTNAME

211 POWDER

2. HERSTELLER

LATICRETE Europe S.r.l. a socio unico

Via Paletti, snc, 41051

Castelnuovo Rangone MO, Italy

Telefon: +39 059 535540

Email: info@laticreteurope.com

Website: laticrete.eu

3. PRODUKTBESCHREIBUNG

211 POWDER ist eine bereits werkseitig vorbereitete Mischung aus sorgfältig ausgewählten Rohstoffen, Portlandzement und abgestuften Zuschlagstoffen. Entwickelt für die Verwendung mit verschiedenen Latex-Zusatzmitteln zur Herstellung einer hochfesten Spachtelmasse oder eines Klebers für keramische Fliesen und Steine, der die Anforderungen internationaler Normen erfüllt und übertrifft.

4237 LATEX ADDITIVE + 211 POWDER: Hochwertiges, flexibles, latexverstärktes Zweikomponenten-Zementklebersystem; kein Wasser erforderlich. Entspricht den Anforderungen von EN 12004 C2 TE S1 (*Hinweis: 254 PLATINUM ist ein zugelassener Ersatz für 4237 LATEX ADDITIVE + 211 POWDER.*)

73 CRETE ADMIX + 211 POWDER: Flexibles, latexverstärktes Zweikomponenten-Zementklebersystem; kein Wasser erforderlich. IMO-MED-zertifiziert; entspricht den Anforderungen von EN 12004 C2 TE.

8510 BONDING ADMIX + 211 POWDER:

Leistungsstarke Spachtelmasse für Schichtdicken von 1 bis 5 mm, ideal für den Einsatz auf Stahl, in Schiffen, in Schwimmbecken vor der Abdichtung und als Untergrundvorbereitung vor der Installation von LATICRETE Kunstharzbeschichtungen; IMO-MED-zertifiziert, entspricht den Anforderungen nach EN 13813.

Einsatzbereich

- Für den Innen- und Außenbereich und unter Wasser stehende Anwendungen entwickelt
- Geeignet für den Einsatz an Wänden und Decken
- Kleber nach EN 12004 C2 TE S1 bei Mischung mit 4237 LATEX ADDITIVE
- Kleber nach EN 12004 C2 TE bei Mischung mit 73 CRETE ADMIX
- Spachtelmasse nach EN 13813 bei Mischung mit 8510 BONDING ADMIX

Vorteile

- Werkseitig vorbereitete Mischung aus hochwertigen Rohstoffen – kann als Spachtelmasse oder Kleber verwendet werden
- Hochfeste Formel – entspricht und übertrifft internationale Standards
- Vorgemischt – kein Mischen von Pulvern auf der Baustelle erforderlich
- Sicher – nicht entflammbar; sicher zu lagern und zu mischen
- Einfach in der Handhabung – keine Spezialwerkzeuge erforderlich
- Vielseitig – einsetzbar für Nass- und Trockenbereiche, Wände, Böden und Decken
- Hervorragend geeignet für den Einsatz in Schwimmbecken, bei Springbrunnen und Wasserspielen

Zulässige Untergründe

- Beton
- Zementputz
- Zementmörtelbett
- Betonmauerwerk
- Ziegelmauerwerk
- Gipskartonplatten (Nur für trockene Innenbereiche)
- Zementträgerplatte (Konsultieren Sie den Hersteller der Zement-Hinterfüllplatten für konkrete

Installationsempfehlungen und zur Überprüfung der Eignung für den Außenbereich.)

- Zement-Terrazzo
- Keramikfliese und Stein

Verpackung

Weiß oder Grau
25 kg/Sack

Ergiebigkeit / Verbrauch

Bei Mischung mit 4237 LATEX ADDITIVE:

- 5 bis 6 kg pro m² mit einer Zahnkelle von 10 x 10 mm
- 7 - 8 kg/m² mit einer 15-mm-Zahnkelle

Bei Mischung mit 73 CRETE ADMIX:

- 5–6 kg/m² unter Verwendung einer Zahnkelle mit den Maßen 10 x 10 mm
- 7 - 8 kg/m² mit einer 15-mm-Zahnkelle

Bei Mischung mit 8510 BONDING ADMIX:

- 0,3–0,5 kg/m² Latex pro mm Dicke

Lagerung

Bei Lagerung über dem Boden an einem trockenen Ort in werksversiegelten Behältern ist die erstklassige Qualität dieses Produkts über einen Zeitraum von (1) Jahr garantiert. Eine hohe Luftfeuchtigkeit verringert die Lagerbeständigkeit des verpackten Produkts.

Einschränkungen

- Für die Verlegung von grünem Marmor, wasserempfindlichem Stein und Agglomerat sowie von Kunsthharzfliesen und Stein LATAPOXY® 300 Adhesive verwenden.
- Bei der Furniermontage mit diesem Produkt sind die örtlichen Bauvorschriften bezüglich der Einschränkungen und Spezifikationen des Montagesystems zu beachten.
- Verwenden Sie bei der Verlegung von weißem oder hellem Stein einen weißen Dünnbettmörtel.
- Kleber/Mastikmassen, Mörtel und Fugenmörtel für Keramikfliesen, Pflastersteine, Ziegel und Steine sind nicht als Ersatz für Imprägniermembranen vorgesehen. Wenn eine Imprägniermembran erforderlich ist, verwenden Sie eine Imprägniermembran von LATICRETE.
- *Hinweis: Oberflächen müssen strukturell stabil und steif genug sein, um Keramik-/Steinfliesen, dünne Ziegel und ähnliche Beschichtungen zu unterstützen.*

Achtung

Weitere Sicherheitsinformationen erhalten Sie vom Sicherheitsdatenblatt (MSDS).

- Bei kaltem Wetter die fertige Arbeit bis zur vollständigen Aushärtung vor Betreten schützen.
- Enthält Portlandzement und Quarzsand. Kann Augen und Haut reizen. Kontakt mit den Augen oder längeren Kontakt mit der Haut vermeiden. Bei Kontakt gründlich mit Wasser spülen.

- Nach der endgültigen Verlegung 14 Tage warten, bevor die Wasserspiele mit Wasser mit einer Temperatur von 70 °F (21 °C) befüllt werden.
- Nicht zum Einnehmen. Quarzsand kann Krebs oder schwere Lungenkrankheiten verursachen. Vermeiden Sie das Einatmen von Staub. Tragen Sie in staubigen Bereichen eine Atemschutzmaske.
- Nicht in Reichweite von Kindern aufbewahren.

4. TECHNISCHE DATEN



VOC-Bestimmung / LEED-Informationen

- **4237 LATEX ADDITIVE + 211 POWDER:** GREENGUARD-Zertifizierung durch UL
- **73 CRETE ADMIX + 211 POWDER:** GEV-EMICODE-Zertifizierung „EC1“

Standard

- **4237 LATEX ADDITIVE + 211 POWDER:** EN 12004 C2 TE S1
- **73 CRETE ADMIX + 211 POWDER:** EN 12004 C2 TE und IMO-MED-zertifiziert
- **8510 BONDING ADMIX + 211 POWDER:** EN 13813 und IMO-MED-zertifiziert
- Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001:2015

Physikalische Eigenschaften

Basis:	Zement, Aggregate, Zusätze
Farbe	Grau und Weiß
Maximale Korngröße:	0,5 mm

4237 LATEX ADDITIVE gemischt mit 211 POWDER			
EN 12004-1 Klassifizierung:	C2 TE S1		
Entflammbarkeit:	Nein		
	Wert	Anforderung	Prüfmethode
Haftzugfestigkeit:	~ 3,8 N/mm ²	≥ 1,0 N/mm ²	12004-2 8,3
Haftzugfestigkeit nach Wasserimmersion:	~ 2,7 N/mm ²	≥ 1,0 N/mm ²	12004-2 8,3
Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung:	~ 4,6 N/mm ²	≥ 1,0 N/mm ²	12004-2 8,3
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tau-Zyklen:	~ 03,2 N/mm ²	≥ 1,0 N/mm ²	12004-2 8,3
Offenzeit: Haftzugfestigkeit nach 30 Minuten:	~ 1,7 N/mm ²	≥ 0,5 N/mm ²	12004-2 8,1
Querkontraktion:	~ 2,6 mm	≥ 2,5 mm	12004-2 8,4
Abrutschen:	~ 0,1 mm	≤ 0,5 mm	12004-2 8,2
Temperaturbeständigkeit:	Von -30°C bis +90°C		

73 CRETE ADMIX gemischt mit 211 POWDER			
EN 12004-1 Klassifizierung:	C2 TE		
Entflammbarkeit:	Nein		
	Wert	Anforderung	Prüfmethode
Haftzugfestigkeit:	~ 3,7 N/mm ²	≥ 1,0 N/mm ²	12004-2 8,3
Haftzugfestigkeit nach Wasserimmersion:	~ 2,0 N/mm ²	≥ 1,0 N/mm ²	12004-2 8,3
Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung:	~ 3,7 N/mm ²	≥ 1,0 N/mm ²	12004-2 8,3
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tau-Zyklen:	~ 3,4 N/mm ²	≥ 1,0 N/mm ²	12004-2 8,3
Offenzeit: Haftzugfestigkeit nach 30 Minuten:	~ 1,0 N/mm ²	≥ 0,5 N/mm ²	12004-2 8,1
Abrutschen:	~ 0,1 mm	≤ 0,5 mm	12004-2 8,2
Temperaturbeständigkeit:	Von -30 °C bis +90 °C		

8510 BONDING ADMIX gemischt mit 211 POWDER	
Klassifizierung EN 13813:	CT C45-F15
Brandverhalten:	Bfl S1
Druckfestigkeit (7 Tage):	~ 45,0 N/mm ²
Druckfestigkeit (28 Tage):	~ 45,0 N/mm ²
Biegefestigkeit (28 Tage):	~ 15,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit auf Beton:	~ 1,6 N/mm ² / 1,9 N/mm ² (verdünnt/unverdünnt*)
Haftzugfestigkeit auf Blech:	~ 1,4 N/mm ² (unverdünnt)
Temperaturbeständigkeit:	Von -30 °C bis +90 °C

*Bei Verwendung von 8510 BONDING ADMIX ohne Verdünnung mit Wasser

Verarbeitungseigenschaften (bei 23 °C und 50 % r. F.)

4237 LATEX ADDITIVE gemischt mit 211 POWDER	
Konsistenz:	Cremige Konsistenz
Nassdichte:	~ 1,64 g pro cm ³
Mischverhältnis:	25.2 % (6.3 l Latex pro 25-kg-Sack)
Verarbeitungszeit:	~ 180-240 Min.
Offenzeit:	~ 30 Min.
Maximale Stärke:	15 mm
Wieder begehbar in:	24 Stunden
Verfugung in:	24 Stunden
Vollständige Benutzung:	7 Tage
Endgültige Aushärtung:	28 Tage

73 CRETE ADMIX gemischt mit 211 POWDER	
Konsistenz:	Cremige Konsistenz
Nassdichte:	1637 kg/m ³
Mischverhältnis:	~6,5 kg Latex pro 25-kg-Sack
Verarbeitungszeit:	40–60 Minuten
Topfzeit:	5 Stunden
Maximale Stärke:	??
Wieder leicht belastbar in:	12 Stunden
Zeit bis zur Begehrbarkeit:	24 Stunden
Verfugung in:	24 Stunden
Vollständige Benutzung:	7 Tage
Endgültige Aushärtung:	28 Tage

8510 BONDING ADMIX gemischt mit 211 POWDER	
Konsistenz:	Plastisch oder flüssig
Mischungsverhältnis mit unverdünntem Latex:	23 % (5,75 kg Latex)
Mischungsverhältnis mit wasserverdünntem Latex:	18–20 % (4,5–5 kg Flüssigkeit)
Verarbeitungszeit:	~ 25–30 Minuten
Auftragsstärke:	2–5 mm
Wieder begehbar in:	ca. 6–8 Stunden
Zeit für die Installation von Fliesen:	12–24 Stunden
Zeit bis zum Auftrag von harzhaltigen Beschichtungen:*	> 24 Stunden

*Vorbehaltlich eines Restfeuchtegehalts nach Prüfung < 3%

Die technischen Daten werden unter Standard-Laborbedingungen ermittelt und können ohne Vorankündigung geändert werden. Die tatsächlichen Produktleistungen hängen

5. ANWENDUNG

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

Alle Oberflächen sollten eine Temperatur zwischen 5 °C und 35 °C aufweisen und strukturell einwandfrei, sauber und frei von jeglichem Schlamm, Ausblühungen, Schmutz, Öl, Fett, Farbe, Betonversiegelungen oder Härtungsmitteln sein.

Bei der Verwendung als dünnflüssiger Fliesenkleber sollten raue oder unebene Betonoberflächen mit einer LATICRETE® Latex Portlandzement-Unterlage geglättet werden, um eine holzähnliche (oder bessere) Oberfläche zu erhalten.

Trockene, staubige Betonplatten oder Mauerwerke müssen befeuchtet und überschüssiges Wasser muss entfernt werden. Die Montage kann auf einer feuchten Oberfläche erfolgen. Neue Betonplatten müssen vor dem Auftragen feucht ausgehärtet und 28 Tage alt sein. Alle Platten müssen lotrecht und auf 6 mm in 3 m genau sein.

Dehnungsfugen sind im Rahmen der Fliesenarbeiten über allen Konstruktions- oder Dehnungsfugen im Untergrund vorzusehen. Befolgen Sie die lokale Norm oder die Konstruktionsanforderung für Bewegungs- und Dehnungsfugen (d. h. UNI 11493-1:2016, ANSI-Spezifikation A108.01-3.7 „Requirements for Movement Joints: Preparations by Other Trades (Anforderungen an Bewegungsfugen: Vorbereitungen durch andere Gewerke)“ oder TCNA Detail EJ-171 „Movement Joints- Vertical & Horizontal (Bewegungsfugen – Vertikal und Horizontal)“). Dehnungsfugen nicht mit Mörtel abdecken.

Hinweis: Latex-Portlandzement-Mörtel benötigen bei Betonplatten keine Mindestaushärtezeit. Alle Platten müssen lotrecht und auf 6 mm in 3 m genau sein. Dehnungsfugen sind im Rahmen der Fliesenarbeiten über allen Konstruktions- oder Dehnungsfugen im Untergrund vorzusehen.

ALS DÜNNFLÜSSIGER KLEBER

(211 POWDER gemischt mit 4237 LATEX ADDITIVE oder 73 CRETE ADMIX)

Latex-Zusatz vor der Verwendung gründlich aufrühren:

- **Bei Einsatz von 4237 LATEX ADDITIVE:** Ca. 6–6,5 kg 4237 LATEX ADDITIVE auf 25 kg 211 POWDER verwenden. 4237 LATEX ADDITIVE in einen sauberen Plastikeimer geben. **Nicht verdünnen.** 211 POWDER zu 4237 LATEX ADDITIVE hinzufügen und zu die Mischung zu einer glatten, spachtelbaren Masse verrühren. Mörtel für ca. 2-3 Minuten setzen lassen. Die Konsistenz ggf. anpassen. Erneut verrühren und mit Zahnkelle passender Größe auftragen.

- **Bei Einsatz von 73 CRETE ADMIX:** Vor Gebrauch gründlich aufrühren 6,5 kg 73 CRETE ADMIX auf ca. 25 kg 211 POWDER verwenden und zu einer glatten, spachtelfähigen Masse verrühren. Mörtel für ca. 5-10 Minuten setzen lassen. Die Konsistenz ggf. anpassen. Erneut verrühren und mit Zahnkelle passender Größe auftragen.

Nach dem Verrühren den Mörtel mit der flachen Seite der Kelle auf das Substrat aufbringen und fest andrücken, um ihn in die Oberfläche einzuarbeiten. Mit der Zahnseite der Kelle zusätzlichen Mörtel einkämmen.

Hinweis: Verwenden Sie eine Zahnkelle der richtigen Größe, um eine vollständige Bettung der Fliese sicherzustellen. Es ist wichtig, dass genügend Mörtel verwendet wird, um die Rückseite der Fliese vollständig mit einer gleichmäßigen Schicht mit einer Dicke von mindestens 3/32" (2 mm) bis 1/8" (3 mm) zu bedecken. So viel Mörtel gleichmäßig auftragen, wie in 15-20 Minuten mit Fliesen bedeckt werden kann. Mörtel bei großen Fliesen > 8" x 8" (> 200 x 200 mm) auch auf der Rückseite aufziehen, um eine vollständige Bettung und festen Halt zu gewährleisten. Die Fliesen mit einer leichten Drehbewegung platzieren und mit einem Schlagklotz und einem Gummihammer einklopfen, um die Fliesen einzubetten und das Niveau anzupassen.

Den Mörtel auf vollständige Abdeckung prüfen, indem Sie in gleichmäßigen Abständen eine Fliese entfernen und die Übertragung des Bettungsmörtels auf die Rückseite der Fliese untersuchen.

Fugenverlegung nach mindestens 24 Stunden Aushärungszeit bei 23 °C. Verfugen mit PERMACOLOR® SELECT GROUT, SPECTRALOCK® PRO PREMIUM GROUT, COLORBASE FS oder COLOBASE FL.

ALS HOCHLEISTUNGSFÄHIGER GLÄTTUNGS- UND REPARATURMÖRTEL

(211 POWDER gemischt mit 8510 BONDING ADMIX)

Bei Einsatz als Reparaturmörtel ca. 4,5–5,75 kg Flüssigkeit auf 25 kg 211 POWDER verwenden.

8510 BONDING ADMIX mit Wasser verdünnen bei einem Mischungsverhältnis von 3 kg 8510 BONDING ADMIX auf 1,5–2 kg Wasser je nach gewünschter Konsistenz (3 kg 8510 BONDING ADMIX werden in einem 5,5-l-Behälter mit Füllrichtlinie geliefert).

Hinweis: Für die Anwendung auf Stahl (z. B. in der Schifffahrt) oder auf vorhandenen glasierten Fliesen 8510 BONDING ADMIX nicht verdünnen; unverdünnt mit 211 POWDER verwenden. 5,5–5,75 kg Latex auf 25 kg 211 POWDER verwenden.

Je nach Anwendung verdünntes oder unverdünntes Flüssiggemisch in einem sauberen Eimer mit einem Mixer/Bohrer bei niedriger Drehzahl für ca. 2 Minuten mit

dem Pulver verrühren. Mischung für 2 Minuten setzen lassen, dann erneut kurz verrühren. Die Konsistenz der Mischung kann von plastisch bis halbfüssig (aber niemals flüssig) reichen. Bei Bedarf weiteres Zusatzmittel oder Pulver hinzugeben, um die Mörtelkonsistenz anzupassen.

Den Mörtel während des Gebrauchs alle 10–15 Minuten durchrühren. Den Mörtel innerhalb von 20–25 Minuten (bei 23 °C und 50% r. F.) auftragen. Den Mörtel in etwa armdicken Abschnitten mit der flachen Seite einer Kelle in einer Dicke von 1 bis 5 mm auf den Untergrund auftragen und fest andrücken, um ihn in die Oberfläche einzuarbeiten.

Befolgen Sie bei Endbeschichtungen die nachstehenden Richtlinien:

- **Fliesen oder Stein:** Die Spachtelmasse mindestens 6-8 Stunden aushärten lassen, bevor Sie Fliesen- oder Steinbeläge verlegen (bei 21 °C und 50 % r. F.).
- **Harzhaltige Endbeschichtungen :** Bei Verwendung unter harzhaltigen Endbeschichtungen muss die Spachtelmasse zwischen 12 und 24 Stunden nach dem Auftragen geschliffen werden. Die Spachtelmasse vor dem Aufbringen von harzhaltigen Beschichtungen mindestens 24 Stunden aushärten lassen und Festigkeit prüfen (der gemessene Feuchtigkeitsgehalt muss unter 3 % liegen). Weitere Informationen zum Auftragen von harzhaltigen Beschichtungen über 8510 BONDING ADMIX + 211 POWDER finden Sie im *TDS 450: Richtlinie für den Einsatz von Kunstharzbeschichtungen auf bestehenden abgenutzten Oberflächen/Untergründen*.

HINWEIS BEI KALTER WITTERUNG: Das Abbinden von Portlandzementmörteln und Fugenmörteln wird durch niedrige Temperaturen verzögert. Fertige Arbeiten bei Montage bei kalter Witterung über einen längeren Zeitraum schützen. Zum schnelleren Abbinden dünnflüssigen Mörtel in Kombination mit Rapid Latex Admix verwenden. Fliesen nicht setzen, wenn die Oberflächentemperatur unter dem Gefrierpunkt liegt oder der Untergrund gefroren ist.

HINWEIS BEI HEIßER WITTERUNG: Die Verdunstung von Feuchtigkeit in Portlandzementmörteln wird durch heiße, trockene Bedingungen beschleunigt. Auf angefeuchtete Oberflächen auftragen und frisch aufgetragenen Mörtel und fertige Arbeiten bei der Verlegung bei Temperaturen über 35 °C schützen.

REINIGUNG

Werkzeuge und Fliesenarbeiten mit Wasser reinigen, wenn der Mörtel immer noch frisch ist.

6. VERFÜGBARKEIT UND KOSTEN

Verfügbarkeit

LATICRETE® Produkte sind weltweit verfügbar. Kontaktieren Sie LATICRETE Europe S.r.l. a socio unico, um den Fachhändler in Ihrer Nähe zu finden.

+39 059 535540

info@laticreteeuropa.com

Für Online-Informationen zu den Vertriebspartnern siehe www.laticrete.eu.

Kosten

Kontaktieren Sie den Händler von LATICRETE EUROPE S.r.l. Produkten in Ihrer Nähe für vollständige Preisinformationen.

7. GARANTIE

Der Lieferant garantiert gleichbleibende Produkteigenschaften unter normalen Gebrauchsbedingungen. Die Garantie ist ein (1) Jahr gültig. Kontaktieren Sie für weitere Informationen unseren technischen Support. Konsultieren Sie 10. DOKUMENTATION:

- DS 230.13EU: 1 Year Product Warranty

8. PFLEGE UND INSTANDHALTUNG

LATICRETE® und LATAPOXY® sind Produkte mit hoher Qualität, die für langlebige Montage sowie ein Minimum an Wartungsarbeiten entwickelt wurden. Eine hohe Leistungsfähigkeit sowie lange Lebensdauer sind jedoch von einer ordnungsgemäßen Wartung der Produkte und der verwendeten Reinigungsmittel abhängig.

9. TECHNISCHER SUPPORT

Technischer Kundendienst

Kontaktieren Sie für Informationen den technischen Support:

+39 059 535540

technicalservices@laticreteeuropa.com

Technische Dokumentation und Sicherheitshinweise

Konsultieren Sie die technische und Sicherheitsdokumentation auf unserer Website: www.laticrete.eu.

Hinweise

Die Informationen und Angaben dieses technischen Datenblatts sind unverbindlich, wenngleich sie auf jahrelangen Erfahrungswerten basieren. LATICRETE® kann die Verlegebedingungen und Auftragsmethoden der Produkte nicht direkt kontrollieren und übernimmt daher keine Haftung bei unsachgemäßer Produkthanwendung. Vor der Anwendung der LATICRETE® Produkte sind Vor-Ort-Prüfungen auszuführen, um die Eignung für den vorgesehenen Gebrauch zu ermitteln.

Wir gewähren auf unsere Produkte eine Garantie im Rahmen unserer allgemeinen Verkaufsbedingungen und gemäß ihrer Entsprechung mit den technischen

Spezifikationen und anwendbaren Zertifizierungen, die in den Produktdatenblättern oder der im Lieferumfang enthaltenen anwendbaren technischen Dokumentation ausdrücklich angegeben sind.

10. DOKUMENTATION

Weitere Produktinformationen erfahren Sie auf unserer Website unter der Adresse www.laticrete.eu. Es folgt eine Liste der dazugehörigen Dokumente:

- DS 230.13EU: 1-jährige Produktgewährleistung
- DS – 2494 8510 BONDING ADMIX – Produktdatenblatt
- DS 2666 – 73 CRETE ADMIX – Produktdatenblatt
- DS 3201 – 4237 LATEX ADDITIVE – Produktdatenblatt
- DS 6550 – 4237 LATEX RAPID ADDITIVE – Produktdatenblatt
- TDS 450: Richtlinie für den Einsatz von Kunstharzbeschichtungen auf bestehenden abgenutzten Oberflächen/Untergründen